

Handgemacht: 2800 Wimpel für das Volks- und Schützenfest in Bortfeld

Vorbereitungen für Fest im Juni laufen auf Hochtouren – Bortfelder Wohnzimmer wird zur Nähstube

Von Sandra Sliepen

BORTFELD. 2800 Wimpel, alle selbst genäht. Hört sich nach viel Arbeit an – und das ist es auch. Die Näherei gehört zu den Vorbereitungen für das Bortfelder Volks- und Schützenfest im Juni. Die Arbeiten laufen mittlerweile auf Hochtouren.

Die 2800 Wimpel werden von Thomas und Ilka Commeßmann sowie Wolfgang Hausmann angefertigt. Später werden daraus 32 Girlanden entstehen, die traditionell die Bortfelder Straße schmücken sollen. Das diesjährige Fest findet statt vom 26. bis 28. Juni.

„Unsere alten Girlanden waren einfach abgenutzt“, sagt Stefan Commeßmann, zweiter Vorsitzender der Volksfestgemeinschaft Bortfeld, der seinen Bruder Thomas scherzhaft den „Girlandenbeauftragten“ nennt. Aber nicht nur die Girlanden müssen bis zum Fest fertig sein. Die Volksfestgemeinschaft steckt mittendrin in den Planungen. „Wir haben bereits bei unserer Novembersitzung angefangen“, verrät



Thomas Commeßmann (links) ist „Girlandenbeauftragter. Unter anderem in seinem Wohnzimmer wird der Schmuck gefertigt. Zweiter Vorsitzender der Volksfestgemeinschaft Stefan Commeßmann freut sich über das Engagement der Bortfelder. „Wir sind ein eingespieltes Team.“ PN-Foto: Bode

Stefan Commeßmann.

Finanzen, Genehmigungen, Musik-Recherche, Festzeitschrift, Menschen-Kickertumier – alles muss organisiert werden. „In der Volksfestgemeinschaft sind wir ein eingespieltes Team. Jeder weiß, was getan wer-

den muss“, sagt Stefan Commeßmann, der sich über die vielen engagierten Helfer freut.

Zurzeit laufe die Antragserteilung, die Akquirierung, von Spendern und Werbepartnern, und die Festzeitschrift befindet sich in der Endpha-

se. Erfolge kann die Gruppe bereits aufweisen: Das Programm für das Volks- und Schützenfest steht. „Drei Musikveranstaltungen wird es geben“, sagt Commeßmann. So werden die Big Maggas, selbst ernannte härteste Boygroup der Welt, auftreten. Außerdem auf dem Programm: die Band ShowDown-Live und das Christine Helms Dance Orchestra.

Zwischen 2000 und 3000 Gäste erwartet die Volksfestgemeinschaft am Festwochenende in Bortfeld. „Besuchermangel haben wir zum Glück nicht“, sagt Stefan Commeßmann. Allein zum Königsfrühstück würden 1000 Gäste kommen. Damit Interessierte sich auch online über das aktuelle, aber auch vergangene Fest informieren können, gibt es eine neue Internetseite: www.volksfestgemeinschaft-bortfeld.de

Karten und Reservierungen für das Königsfrühstück sowie Festplakette können im Vorverkauf während der Schießwettbewerbe auf dem Sportplatz ab 12. Juni, 17 Uhr, erworben werden. Karten für alle Tanzveranstaltungen und eventuelle Restkarten für das Königsfrühstück sind an der Tageskasse erhältlich.